

Nachhaltige Baustoffverwendung im Erdbau - Einsatz von Eisenhüttenschlacken bei Erdbauwerken mit technischen Sicherungsmaßnahmen (FV: 18746 N)

Laufzeit: 2,5 Jahre - Beginn: 01.08.2015

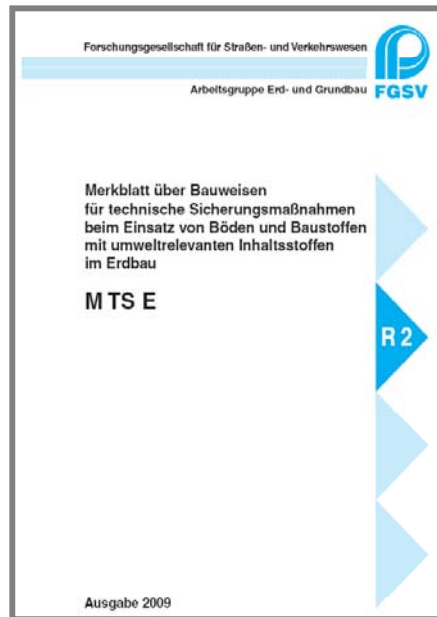
Gefördert durch:



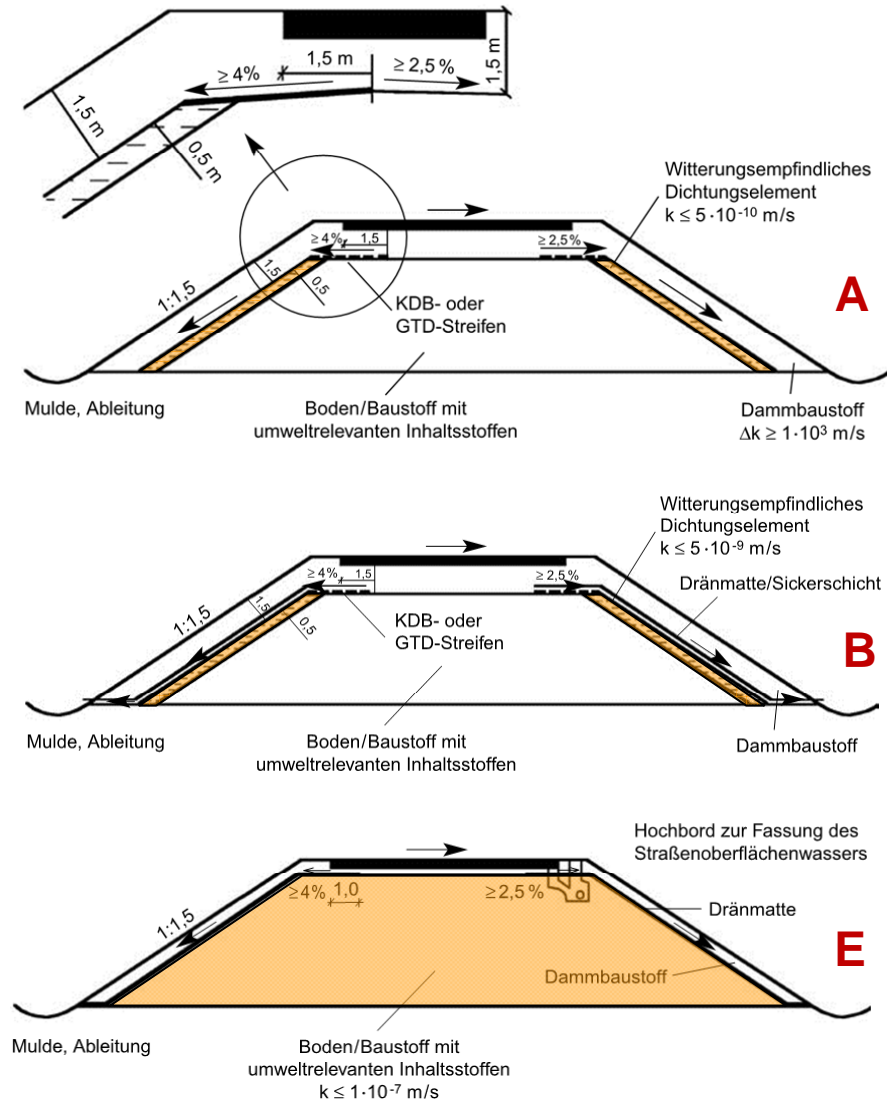
aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



MTS E = Merkblatt über Bauweisen für technische Sicherungsmaßnahmen beim Einsatz von Böden und Baustoffen mit umweltrelevanten Inhaltstoffen im Erdbau



Merkblatt beschreibt die Bauweisen A bis F. Projektrelevant sind die Bauweisen A, B und E



- **Forschung:** Erweiterung Kenntnisstand zur Einflussnahme des Feinkornanteils auf die Durchlässigkeit und das Auslaugverhalten von Baustoffgemischen bzw. Stahlwerksschlacken
 - **Entwicklung** von Baustoffgemischen mit definiert geringer Wasserdurchlässigkeit unter Verwendung von mineralischen Abdichtungen (Schluff oder Ton, Bentonit, Kaolinit)
- **Neuer Einsatzbereich für Eisenhüttenschlacken im Erdbau als innovativer und ressourcenschonender Baustoff**

Material	Bezeichnung	Status
Stahlwerks- schlacke	EOS I	Vorhanden
	EOS II	
	EOS III	In Organisation
	LDS I	Vorhanden
	LDS II	
	LDS III	
	SEKS I	
	SEKS II	In Organisation
	SEKS III	
Zusatzstoffe	Boden (Schluff oder Ton)	Vorhanden
	Calcium Bentonit	
	Natriumaktiviertes Calcium Bentonit	
	Kaolinit	



- **Charakterisierung (AP 1) der vorhandenen Baustoffe ist abgeschlossen**
- **Durchlässigkeitsversuche mit variierenden Feinkornanteilen sind in Bearbeitung (AP 2)**
- **Auslaugversuche der „optimierten“ Gemische (AP3) sind in Vorbereitung**